



Gemeinde Mallnitz

A-9822 Mallnitz
Bezirk Spittal an der Drau



Zl. 817-1/2026

Verordnung

des Gemeinderates der Gemeinde Mallnitz vom 12. Dezember 2025, Zl. 817-1/2026, mit der die Gebühren für den Gemeindefriedhof und die Gebühren für die gemeindeeigene Aufbahrungshalle ausgeschrieben werden (Friedhofsgebührenverordnung 2026)

Gemäß §§ 16 und 17 des Finanzausgleichsgesetzes 2024 – FAG 2024, BGBl. I Nr. 168/2023, zuletzt in der Fassung des Gesetzes BGBl. I Nr. 128/2024, und § 13 der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung – K-AGO, LGBl. Nr. 66/1998, zuletzt in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 47/2025, in Verbindung mit der Verordnung des Gemeinderates der Gemeinde Mallnitz vom 12. Dezember 2025, Zl. 817-0/2026 (Friedhofsordnung 2026), wird verordnet:

§ 1 Ausschreibung

Für die Bereitstellung der Friedhofsanlagen, Friedhofseinrichtungen, Grabstätten, Urnengräber, Urnennischen sowie des Urnenhains und der Aufbahrungshalle werden von der Gemeinde Mallnitz Gebühren ausgeschrieben.

§ 2 Gegenstand der Abgabe

- (1) Die Gebühren für die Bereitstellung und Benützung der Grabstätten sind pauschaliert nach der Größe der Grabstätten zu entrichten (Grabstättengebühr).
- (2) Die Gebühren für die Bereitstellung und Benützung der Urnengräber, Urnennischen und des Urnenhains sind pauschaliert nach der Art der Urnenstätten zu entrichten (Urnengräbergebühr).
- (3) Die Gebühren für die Bereitstellung und Benützung der Aufbahrungshalle sind je Aufbahrung bzw. Nutzung zu entrichten (Aufbahrungshallengebühr).
- (4) Die Verordnung gilt für den Gemeindefriedhof mit seinen Teilen „Alter Friedhof“, „Neuer Friedhof I“, „Neuer Friedhof II“, die jeweiligen Urnengräber, Urnennischen, den Urnenhain und die Aufbahrungshalle der Gemeinde Mallnitz.

§ 3 **Höhe der Abgabe**

- | | | |
|-----|---|------------|
| (1) | Die Grabstättengebühr beträgt für die Dauer von zehn Jahren | |
| | a) für ein Einzelgrab | € 182,00 |
| | b) für ein Doppel- und Familiengrab | € 242,00 |
| (2) | Die Urnengräbergebühr beträgt | |
| | a) für die Dauer von zehn Jahren | |
| | für ein Urnengrab oder eine Urnennische | € 182,00 |
| | b) (zuzüglich) einmalig | |
| | für das Urnenbehältnis im Boden und die Abdeckplatte | € 500,00 |
| | c) einmalig | |
| | für den Urnenhain (Naturbestattung) | € 1.500,00 |
| (3) | Die Aufbahrungshallegebühr beträgt je | |
| | Aufbahrung, bzw. Nutzung, incl. Reinigung | € 100,00 |

§ 4 **Abgabenschuldner**

Zur Entrichtung der Abgaben ist verpflichtet, wer ein Benützungsrecht an Grabstätten oder Urnengräbern, Urnennischen und den Urnenhain erwirbt, oder diese sowie die Aufbahrungshalle zur Benützung beansprucht.

§ 5 **Festsetzung und Fälligkeit der Abgabe**

Die Grabstätten-, Urnengräber- und Aufbahrungshallegebühr sind mittels Abgabenbescheid festzusetzen und mit Ablauf eines Monats nach Bekanntgabe des Abgabenbescheides fällig.

§ 6 **Inkrafttreten**

Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 2026 in Kraft.

Der Bürgermeister:

Günther Novak

Angeschlagen am: 12.12.2025
Abgenommen am:

